

SPÄTULA STUHHI

e Marmo Nero Ebano



Werkstofftyp

Auserlesener, effektvoller Mineralputz mit farbigem, pulverisiertem Marmor auf Kalkbasis. Baubiologisch natürlicher Werkstoff.

Anwendungsbereich

Anspruchsvolle, natürliche, venezianische Putztechnik mit marmorähnlicher Optik, auf Untergründen innen einsetzbar.

Produkteigenschaften

Umweltfreundlich, mineralisch, diffusionsoffen, alkalibeständig, geruchsneutral, beständig gegen Schimmel und Bakterien. Hergestellt mit hochwertigen Naturrohstoffen, z. B. Löschkalk, Marmorpulver.

Verträglichkeit: Nicht mit anderen Anstrichmitteln mischen (damit die mineralischen Eigenschaften erhalten bleiben).

Dichte (spez. Gew.): 1,80.

Beschichtungseigenschaften

Gutes Haftvermögen, spannungsarm, egalisierend, pastös, leicht zu verarbeiten, wasserdampfdurchlässig, unempfindlich gegen frische, lufttrockene Putze.

Verarbeitung

1. Normalausführung: Der Auftrag von e Marmo Nero Ebano erfolgt in zwei bis drei Schichten mit der Spatula Stuhhi Spezial-Glättkelle, groß. Die erste Schicht dient als Basisschicht. Die zweite Schicht wird, sobald die erste getrocknet ist, diagonal aufgetragen und nivelliert die Putzoberfläche. Die dritte Spachtelung wird als Fleckspachtelung in die noch feuchte zweite Spachtelschicht gespachtelt. Durch druckvolles Bügeln der leicht angezogenen Spachtelschicht entstehen marmorähnliche Strukturen mit seidigglänzendem Charakter. Bei unterschiedlichem Antrocknen kann e Marmo Nero Ebano während des Poliervorgangs nachträglich angenässt werden. In der Geschicklichkeit des Anwenders liegt es, besondere Effekte zu schaffen, indem er einen Materialmix von unterschiedlichen Farbtönen mit Spatula Stuhhi Classico und e Marmo Nero Ebano verarbeitet.

2. Nachbehandlung mit Savon d'Eau-Spezial-Seife: Nach vollständiger Trocknung der Spachtelschichten wird die Spezial-Seife mit der Spatula Stuhhi-Glättkelle aufgezogen und nach kurzer Trocknung mit einem Poliertuch abgerieben. Durch diesen Überzug wird das Eindringen von Feuchtigkeit verhindert und die Beschichtung wird reinigungsfähig. Dieser Aufbau wird besonders in stark strapazierten Räumen empfohlen.

Verbrauch: ca. 14 g/m².

3. Nachbehandlung mit Cera del Vecchio Naturwachs, lösemittelfrei: Das umweltfreundliche Naturwachs Cera del Vecchio muss vor dem Verbrauch gut aufgerührt werden, um eine gleichmäßige Politur an der Oberfläche herzustellen. Praxisbezogen empfehlen wir den Auftrag von Hand mit einem Stoffballen oder mit einer kleinen Poliermaschine. Nach kurzer Standzeit mit einem geeigneten Poliertuch oder Poliermaschine auf Hochglanz polieren.

Verbrauch: ca. 14 g/m².

4. Spezialeffekte mit Spatula Stuhhi:

Spatula Stuhhi und Stencil: glänzende Spachteltechnik mit attraktiver Bordüre

Terre Cotte: Spachteltechnik mit Steincharakter

Marmo Opaco: Spachteltechnik mit mattem Erscheinungsbild

Encausto: Spachteltechnik nach historischem Vorbild

Ausbessern von Beschädigungen: Die beschädigten Stelle leicht anschleifen, anfeuchten und mit dem Originalmaterial ausbessern.

Herstellung der Farbtöne

Spatula Stuhhi e Marmo Nero Ebano wird als Weißware geliefert und durch Zugabe der einzelnen Farbkonzentrate wird wie folgt der gewünschte Farbton erzielt: Die mit Buchstaben gekennzeichneten Farbmuster werden gemischt aus 24 kg Spatula Stuhhi e Marmo Nero Ebano und 0,75 l Farbkonzentrat. Bei 8 kg Spatula Stuhhi e Marmo Nero Ebano 0,25 l Konzentrat.

Spatula Stuhhi e Marmo Ebano vor der Konzentratzugabe gut aufrühren und unter ständigem langsamen Rühren das Farbkonzentrat beigegeben. **Achtung:** nur kunststoffummantelten Quirl verwenden. Konzentratansammlungen am Eimerrand vermeiden. Nach dem Eintönen muss das Material 12–24 Stunden vor der Verarbeitung stehen (reifen). Im Nasszustand erscheint das eingetönte Spatula Stuhhi e Marmo Nero Ebano dunkler als aufgetrocknet. Durch Mehr- oder Minderzugabe von Farbkonzentrat werden dunklere bzw. hellere Farbtöne erzielt.

Wichtiger Hinweis: Spatula Stuhhi ist ein Material auf Basis natürlicher Rohstoffe. Die in den Farbtonkollektionen befindlichen Farbmuster entsprechen drucktechnisch dem neuesten Stand der Technik. Die Anzahl der Farbtöne ist geringer als in der Spatula Stuhhi Classico Farbtonreihe. Wir empfehlen vor Auftragsbeginn die Anfertigung einer Musterfläche zur Vorlage beim Kunden.

Untergrundbeschaffenheit und Grundierung

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der Abschnitte 3.1.1 bis 3.1.14 der VOB, Teil C, DIN 18363. Löcher, Risse und Unebenheiten vor der Grundierung mit Spatula Stuhhi Fund grob ausgleichen.

Neue, glatt gefilzte Putze der MG I, II, und III nach zweiwöchiger Austrocknung (Nachputzstellen eventuell fluatieren) bedürfen keiner Grundierung. Das gleiche gilt für Beton, von dem eventuell vorhandene Schalöreste mit einer Fluat-Schaumwäsche und durch Heißdampfstrahlen zu entfernen sind.

Gipsputze MG IV gut saugend mit Spatula Stuhhi Fund fein mittels einer kurzflorigen Lammfellwalze streichen, eventuell vorhandene Sinterhäute abschleifen.

Auf **Gipskartonplatten** nach DIN 18180 sowie auf Grundlage für die Verarbeitung nach DIN 18181 wird Streichfüller als Grundierung aufgebracht. Danach wird Spatula Stuhhi Fund grob ganzflächig aufgezogen und darin Armierungsgebebe, 10 cm überlappend, eingebettet. Mindestschichtdicke sollte 4 mm betragen. Dieser Untergrund bedarf keiner weiteren Grundierung.

Tapeten, Raufaser- und Relieftapeten sowie Sichtplatten aus Polystyrol-Hartschaum entfernen.

Leimfarbenanstriche vorher gründlich abwaschen, ggf. mechanisch entfernen.

Kalk-Zement und Silikatfarben-Anstriche

mechanisch entfernen.

Nicht tragfähige Altanstriche mechanisch oder mit Abbeizmittel entfernen, gut nachwaschen und trocknen lassen.

Bei **pilz- und schimmelveeuchten Untergründen** mit leichtem oder mittlerem Befall zur Untergrundsanierung Dibesan Konzentrat, 1:3 mit Wasser verdünnt, aufstreichen und 5–10 Stunden einwirken lassen.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser, möglichst unter Zusatz von Waschmittel.

Trockenzeit

Überarbeitbar nach ca. 12–24 Stunden bei +20 °C (273K) und 65% rel. Luftfeuchte. Durchtrocknung nach 28 Tagen.

Verbrauch

Ab 1,5 kg/m² Fertigmischung bei normalem Untergrund und drei Spachtelgängen. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Lieferform

Spatula Stuhhi e Marmo Nero Ebano

24,0 kg-KU-Gebinde

8,0 kg-KU-Gebinde

Konzentrat

0,062 l-Glas

0,750 l-KU-Gebinde

Verdicker (Addensante):

0,062 ml-Glas

Schablonen

Bordüren, Säulen, Baluster etc.

Werkzeug

Spezialkellen Inox groß, klein und Stielspachtel

Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei, vor Feuchtigkeit schützen; Anbruchgebinde gut verschließen. Nur getrocknete Farbreste können zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Sicherheitshinweis

Augen und Haut vor Putzspritzern schützen. Schutzhandschuhe tragen. Glas, Keramik, Naturstein, Klinker, Metall und lackierte Flächen abdecken. Putzspritzer mit Wasser entfernen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen basieren auf unseren Entwicklungsarbeiten und Erfahrungen. Eine Haftung hieraus kann wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten nicht übernommen werden.

Stand: Januar 2004